

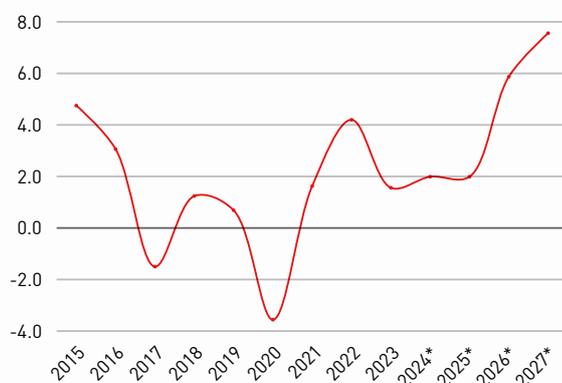
KATAR WIRTSCHAFTSBERICHT

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER DOHA
SEPTEMBER 2024

Highlights

- Massiver Wirtschaftsboom steht bevor
- Weiterhin klare Abhängigkeit von Öl und Gas, Diversifizierung der Wirtschaft verläuft schleppend
- Warten auf Wachstumsimpulse für die Infrastruktur

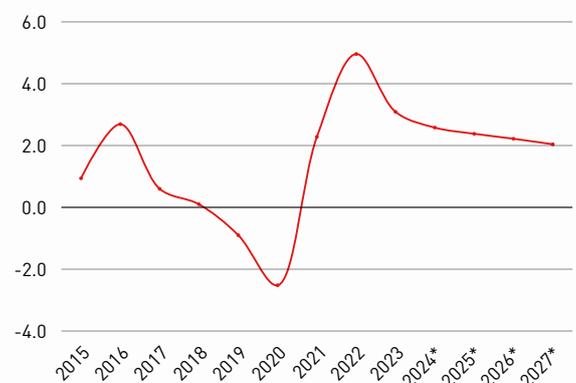
BIP Wachstumsrate in %



*Prognosen

Quelle: [WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook - Internationaler Währungsfonds](#)

Inflationsrate in %



*Prognosen

Quelle: [WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook - Internationaler Währungsfonds](#)

Aktuelles aus der katarischen Wirtschaft

North Field Expansion (NFE) Project

Katar teilt sich mit dem Iran das mit 6000 km² größte Gasfeld der Welt und zählt zu den weltweit größten LNG-Exporteuren. Mit dem aktuell laufenden North Field Project soll bis 2027 die LNG-Produktion um insgesamt 60% gesteigert werden. Das entspricht einer Produktion von 126 Mio. Tonnen pro Jahr. Die Kosten für den Ausbau werden auf 50 Mrd. USD geschätzt. Durch die Erhöhung der Fördermenge wird für die nächsten Jahre ein Wirtschaftsboom prognostiziert.

Solarstrom

Die Entwicklung von Solarkraftwerken stellt eine Schlüsselinitiative für Katar dar, um die CO₂-Emissionen zu verringern, die Nachhaltigkeit zu fördern und die Diversifizierung der Stromerzeugung voranzutreiben. Dies wird voraussichtlich zu einer Reduktion der Kohlendioxidemissionen von über 4,7 Millionen Tonnen pro Jahr führen.

Der Nachhaltigkeitsstrategie Katars folgend wurde kürzlich die Al Kharsaah Solar PV Power plant (KSPP) mit einer Gesamtkapazität von 800 MW in Betrieb genommen. Die Anlage, bestehend aus 1,8 Mio. Solarpanelen, zählt damit zu den größten Solaranlagen im Nahen Osten. Folgend soll im Jahr 2025 in Ras Laffan und Mesaieed eine weitere 880 MW Solaranlage in Betrieb gehen. Die Produktion wird damit auf 1,68 GW erhöht, was insgesamt rund 15 % des katarischen Strombedarfs ausmacht. Das Ziel der National Vision ist es, den Strombedarf mit Ende des Jahrzehnts zu 20 % aus Solarstrom zu decken.

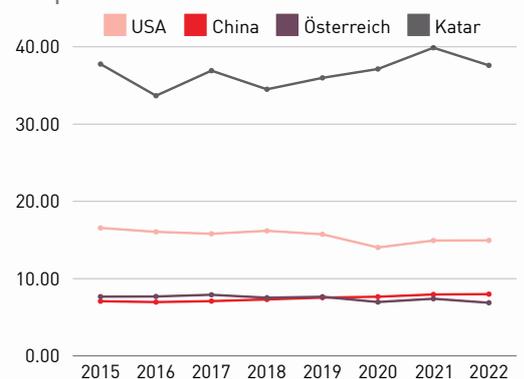
Des Weiteren wird ein Solarstrom-Megaprojekt geplant, das die PV-Solarstromkapazität Katars auf etwa 4.000 Megawatt erhöhen soll. Ein zentrales Element dieses Projekts ist der Bau eines der weltweit größten Solarkraftwerke mit einer Kapazität von 2.000 Megawatt in der Region Dukhan. Die Erhöhung der Solarstromkapazität folgt der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes.

Privater Konsum real in %



Quelle: Weltbank

CO₂-Emissionen in Tonnen pro Kopf



Quelle: ourworldindata.org



WKÖ-Exporthandar

Vergleichen Sie Wirtschaftskennzahlen und Warenströme weltweit und analysieren Sie Marktchancen für Ihr Produkt!

Scannen Sie den QR-Code um loszulegen.

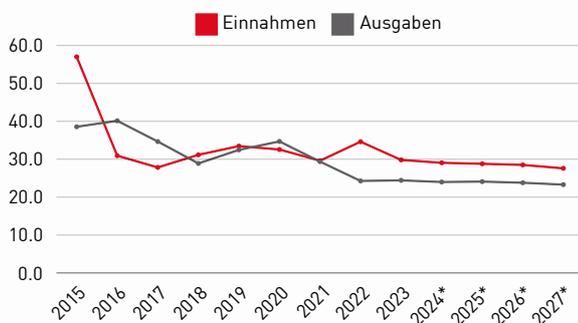
Kennzahlenanalyse

Wirtschaftskennzahlen	Katar 2022	Katar 2023	EU-Vergleich 2023	Katar 2024*
Veränderungen des realen BIP % zum Vorjahr	4,2	1,6	0,6	2,0
Bruttoinlandsprodukt, lauf. Preise in Mrd. USD	236,3	234,2	18.347,4	244,7
BIP je Einwohner, lauf. Preise in 1000 USD	80,6	78,7	46,6	81,4
BIP je Einwohner, KKP in USD	121.125	/	56.964	/
Inflationsrate in % zum Vorjahr	5,0	3,1	6,3	2,6
Arbeitslosenquote in % Erwerbsbev. 15-64	0,1	0,1	6,1	/
Budgetsaldo des Staates in % des BIP	10,4	5,4	3,1	5,1
Staatsverschuldung in % des BIP	42,5	39,4	83,3	37,3

*Prognosen

Quellen: [Länderprofil](#) / [Statistik Austria](#)

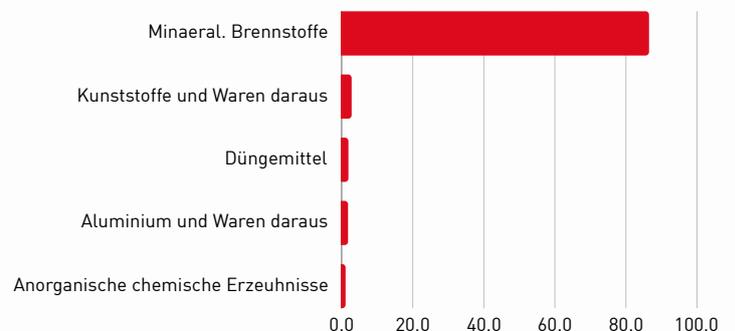
Gesamteinnahmen und -ausgaben des Staates in % des BIP



*Prognosen

Quellen: [Länderprofil](#) / [Statistik Austria](#)

Top 5 Exportgüter*



*Anteile an der Warenausfuhr insgesamt in % auf Basis HS 2-Steller

Quellen: [Länderprofil](#) / [Statistik Austria](#)

Kennzahlenanalyse, Einschätzungen des Wirtschaftsdelegierten

Katar zählt mit einem der weltweit höchsten BIP pro Kopf zu den reichsten Ländern der Welt und das BIP wuchs 2023 laut Prognosen um ca. 2.2 %. Als einer der größten Flüssiggasexporteure der Welt, ist die katarische Wirtschaft sehr stark von fossilen Brennstoffen abhängig. Um die Abhängigkeit zu reduzieren, strebt man in den nächsten Jahren große Investitionen zur Diversifikation der Wirtschaft an.

Die gestiegene Nachfrage nach Gas aufgrund des russischen Angriffskriegs wird sich vermutlich auch in den nächsten Jahren positiv auf die Wirtschaftsleistung auswirken, wobei nach Fertigstellung des North Field Projekts im Jahr 2026/2027 von einem zusätzlichen Boost auszugehen ist. Es ist zu erwarten, dass bis zu 15 % der Exporte nach Europa gehen werden.



Länderprofile

Interessieren Sie sich für weitere Kennzahlen?

Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um das Länderprofil zu entdecken!

Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

Durch die Pandemie verzeichneten die österreichischen Exporte im Jahr 2020 einen Einbruch von - 35,4 %. Danach erholte sich der Warenexport wieder und erreichte 2022 Werte von knapp über 100 Mrd. EUR. Für das Gesamtjahr 2023 ist wiederum ein stärkerer Rückgang auf knapp 58 Mrd. EUR - zu einem großen Teil auf Einmaleffekte zurückzuführen - zu verzeichnen.

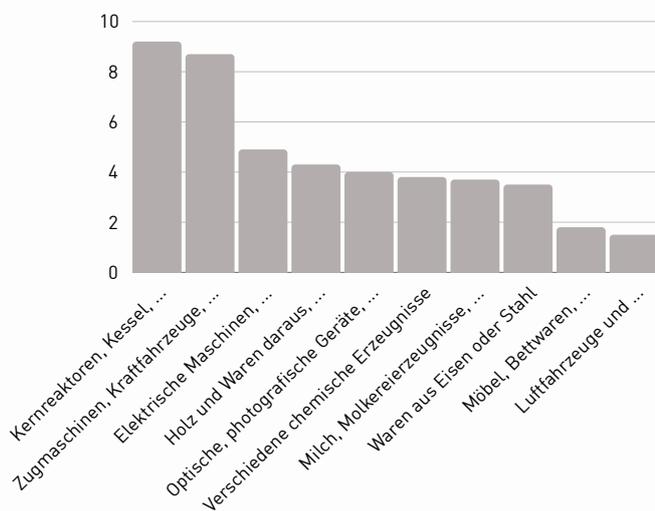
Im ersten Halbjahr 2024 kam es zu einem Anstieg des Warenexports um 6,2 % im Vergleich zum ersten Halbjahr des Jahres 2023.

Zu den wichtigsten Exportgütern 2023 gehörten Kernreaktoren, Kessel, Maschinen, Apparate und mechan. Geräte (9,2 Mio. EUR, - 34 %); Kraftfahrzeuge (8,7 Mio. EUR; - 77 %); sowie elektrische Maschinen, Apparate und elektrotechn. Waren (4,9 Mio EUR; - 57 %).

Zu den wichtigsten Exportgütern im ersten Halbjahr 2024 gehörten Kraftfahrzeuge (5,8 Mio. EUR; + 29,1 %); Kernreaktoren, Kessel, Maschinen, Apparate und mechan. Geräte (3,7 Mio. EUR; + 23 %); elektrische Maschinen, Apparate und elektrotechn. Waren (2,6 Mio. EUR; + 28,3 %); sowie Waren aus Eisen und Stahl (2,1 Mio. EUR; + 35,5 %).

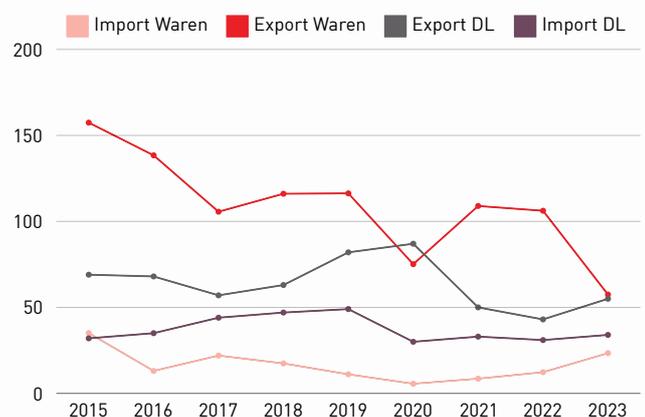
Die Qualität österreichischer Waren genießt einen sehr guten Ruf im Land. Ebenso werden technische Dienstleistungen im Projektgeschäft stark nachgefragt. Die angestrebte Diversifizierung und Industrialisierung der Wirtschaft und die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft bieten ebenfalls interessante Geschäftschancen.

Österreichische Warenexporte 2023 in Mio. EUR, gesamt 57.7 Mio. EUR



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria

Österreichische Export- und Importentwicklung mit Katar in Mio. EUR



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria



Zoll, Import & Export

Wir beraten Sie gerne zu den Zollbestimmungen und geben Ihnen Starthilfe bei Ihren ersten Auslandsgeschäften.

Mehr Informationen gibt es gleich hier.

Top-Themen

National Vision 2030

Die Qatar National Vision zielt darauf ab, Katar bis 2030 in ein fortgeschrittenes Land zu entwickeln, das in der Lage ist seinen eigenen Fortschritt zu erhalten und einen hohen Lebensstandard für alle Einwohner zu gewährleisten. Die Qatar National Vision 2030 plant, erzielte Überschüsse aus dem Energiesektor gezielt in die Diversifizierung und Industrialisierung der Wirtschaft zu investieren.

Durch wirtschaftliche Diversifikation soll die Wettbewerbsfähigkeit langfristig gesichert werden. Die aktuell hohen Gaspreise sollten die Diversifikationsbemühungen Katars begünstigen.

Derzeit orientieren sich die Investitionen noch stark an den Bereichen Bau und Infrastruktur sowie an energieintensiven Industriezweigen. Langfristig sollen günstigere Bedingungen für Unternehmen geschaffen werden, welche zu mehr Investitionen und Betriebsansiedelungen führen sollen.

Katarisierung des Arbeitsmarktes

Langfristig versucht Katar im Sinne der Qatar National Vision 2030 eine Entwicklung hin zu höherqualifizierten Beschäftigten in einer angestrebten wissensbasierten Gesellschaft zu erreichen. Diese Vision inkludiert auch die Katarisierung der Wirtschaft, welche vermehrt Kataris in Schlüsselpositionen der Wirtschaft anstelle von (primär westlicher) Expats anstrebt. Angesichts der geringen Zahl an Kataris – rund 10 % der Bevölkerung – ist diese Entwicklung eher langfristig zu sehen.

Warten auf wirtschaftliche Impulse

Nach dem Ende der WM hat Katar einen leichten wirtschaftlichen Abschwung im Infrastrukturbereich erlebt, insbesondere aufgrund gesunkener Öl- und Gaspreise sowie des Endes der Ausgaben im Zusammenhang mit der Fußballweltmeisterschaft. Die Auswirkungen dieser Faktoren auf die langfristige Nutzung der neu errichteten Infrastruktur und Immobilienprojekte bleiben eine wichtige Überlegung für die Zukunft des Landes.

Ende der Blockade Katars im Jänner 2021

Aufgrund der Erfahrungen während der Blockade Katars von 2017 - 2021 hat Katar seine Lieferketten über die Türkei und den Iran diversifiziert. Zudem wurde der Aufbau eigener Produktionskapazitäten – vor allem im Lebensmittelbereich – stark vorangetrieben.

Es wird davon ausgegangen, dass Importe wieder zunehmen werden, das Land wird in Zukunft dennoch stärker auf Selbstversorgung setzen.

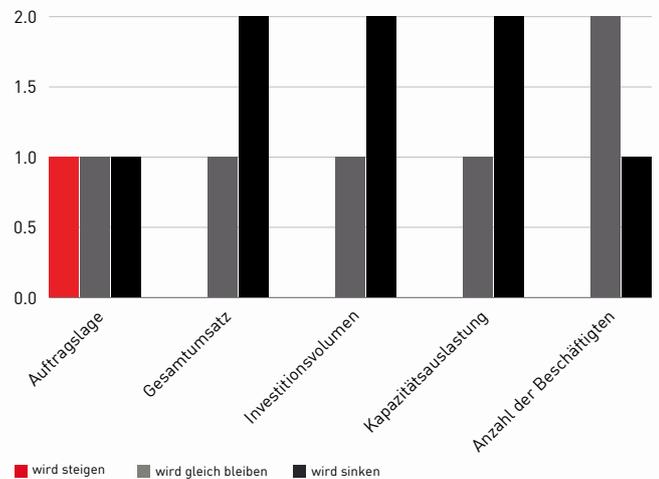
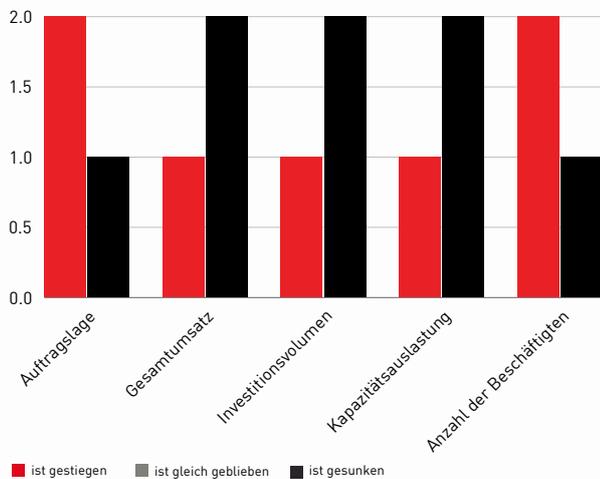
Chancen für österreichische Unternehmen

Der Bau- und Infrastrukturbereich sowie der Öl- und Gassektor bieten für österreichische Zulieferer gute Chancen.

Einschätzungen zum Markt

Global Business Barometer in Katar

Unsere jährliche Umfrage unter den österreichischen Auslandsniederlassungen



Quelle: Global Business Barometer 2024

Input zur Umfrage der Auslandsniederlassungen

Die Ergebnisse zeigen den hohen Schwierigkeitsgrad des Marktes in Katar und die derzeitigen Erwartung neuer wirtschaftlicher Impulse auf die seit Ende der Fußball WM 2022 gehofft wird.

Dos and Don'ts

Die Begrüßung erfolgt generell mit Handschlag. Als Mann sollte man einer katarischen Frau im Zweifelsfall nicht die Hand geben, es sei denn man weiß, dass diese einen Handschlag akzeptiert.

Gegenstände und Dokumente (z.B. Visitenkarten oder Geschenke) sollten nur mit der rechten Hand überreicht werden. Ein angebotenes Getränk (z.B. Kaffee, Tee, Wasser) sollte akzeptiert werden.

Persönliche Treffen bzw Meetings sind schwer zu organisieren und werden oft kurzfristig verschoben.

Frauen müssen sich nicht verschleiern. Allgemein sollte die Bekleidung die Schultern und Knie bzw Beine bedecken.

Persönlicher Tipp des Wirtschaftsdelegierten:

WhatsApp kann als Kommunikationsmittel gut verwendet werden, allerdings ist anzumerken, dass unter Umständen ein VPN zur einwandfreien Nutzung für Gespräche notwendig ist.

Das Mobile Daten-Roaming sollte bereits vor der Ankunft in Katar ausgeschaltet werden, da es ansonst innerhalb kürzester Zeit zu hohen Kosten kommen kann.

Die Verwendung von Uber ist in Doha sehr verbreitet und preiswert. Die Fahrt zum Flughafen ist möglich, allerdings kann direkt am Flughafen kein Uber bestellt werden.

Wegbereiter vor Ort

AußenwirtschaftsCenter Doha
Austrian Embassy - Commercial Section
Palm Tower B, Floor 33
West Bay, Doha
Katar

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 08:00 - 16:00
Freitag und Samstag geschlossen
Sonntag 08:00 - 16:00
MEZ +2 Stunden | MESZ +1 Stunde

E doha@wko.at

W <https://wko.at/aussenwirtschaft/qa>

Veranstaltungshighlights

Hospitality Qatar, 12. - 14.11.2024, Doha

Exklusive und am längsten stattfindende internationale Gastgewerbe- und HoReCa-Messe Katars

Regional-Webinar Update Naher Osten, Jänner 2025

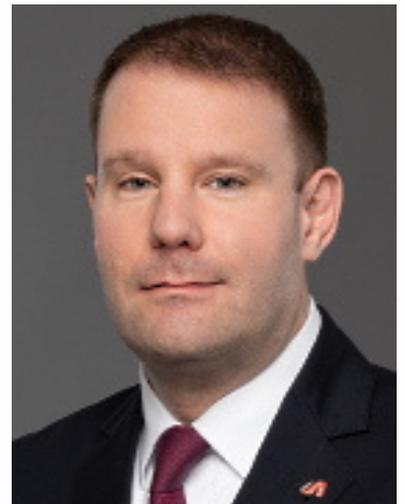
Webinar Lebensmittel und Getränke, Februar 2025



**Entdecken Sie weitere
Veranstaltungen** mit Katar-Bezug!
Scannen Sie den QR-Code, um
mehr zu erfahren!

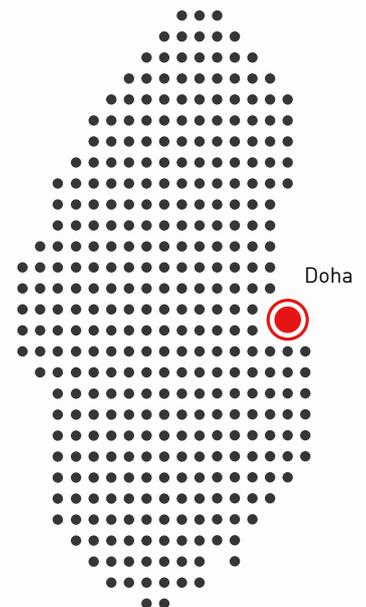


Hören Sie rein: der **Podcast der
AUSSENWIRTSCHAFT** zum Thema
"KATAR – mit Sport in die Welt".



© www.studiohuger.at

WKÖ Wirtschaftsdelegierter
Mag. Andreas Stauber, MA
Jetzt vernetzen ([LinkedIn](#))



© 704453198 | stock.adobe.com



Hier scannen oder klicken
und über unsere Services
weltweit für Sie und Ihr
Unternehmen informieren!

Weitere Informationen:

**Recht, Steuern &
Investitionen**
Zoll, Import & Export
Reisen & vor Ort

AUSTRIA IST ÜBERALL.

shutterstock | kharlamova



Disclaimer

Hinweis zu den gesetzlichen Grundlagen der Beratungs- und Informationspflichten der Außenwirtschaftsorganisation der Wirtschaftskammer Österreich und ihren AußenwirtschaftsCentern.

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeberin, Medieninhaberin (Verlegerin) und Herstellerin: WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH / AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Redaktion: AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER DOHA

E doha@wko.at

W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/qa>

EIN SERVICE DER AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA